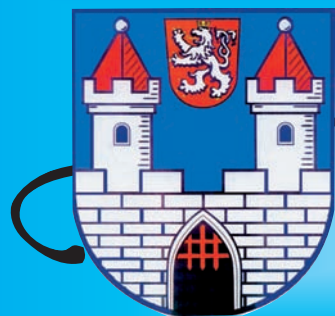




Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 2

Samstag, den 23. Januar 2010

Nummer 2/2010

30 Jahre Karneval in Schorbus

lesen Sie mehr dazu auf Seite 19

Inhaltsverzeichnis

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau	Seite 2
Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr	Seite 3
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 4
Jugend- und Familientreff „Roseneck“	Seite 8
Jugendnachrichten	Seite 8
Glückwünsche	Seite 9
Kirchliche Nachrichten	Seite 10
Vereine, Verbände & Sonstiges	Seite 12
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 21

IMPRESSUM

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint 14-tägig, jeweils in den ungeraden Wochen und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Druck und Verlag: Druckerei Greschow, Kochstraße 23, 03119 Welzow, Telefon (035751) 2 70 83, Fax (35751) 2 70 82, www.druckerei-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Greschow
- Anzeigenannahme: Druckerei Greschow, Telefon (035751) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen, Gemeinden, Kitas, Schulen...!

Das nächste Drebkauer Heimatblatt erscheint am

Samstag, 06.02.2010

Redaktionsschluss ist

Montag, 01.02.2010, 09.00 Uhr

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten,

Ab dem neuen Jahr werden Artikel, die nach dem angegebenen Redaktionsschluss eingehen nicht mehr berücksichtigt und nur wenn angezeigt, für die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes zurückgestellt!!!

Ihre Texte reichen Sie bitte entsprechend der Richtlinie zur Veröffentlichung von Artikeln im Drebkauer Heimatblatt in der Stadtverwaltung Drebkau, Redaktion Drebkauer Heimatblatt, Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau ein.

Telefon-Nr. 035602/562-28 oder 035602/562-15

Telefax-Nr. 035602/562-60

e-mail: laurisch@drebkau.de / loewa@drebkau.de

Eine Nachfrage zu den einzelnen Artikeln oder eine Bestätigung des Posteinganges per E-Mail durch die Mitarbeiterinnen der Verwaltung erfolgt nicht, bei Bedarf bitten wir die Textverfasser mit uns Kontakt aufzunehmen.

Ihre Mithilfe zur **Gestaltung unserer Titelseite!**

Sie können Ihre Einrichtung, Ihren Verein oder Ihre gemeinnützige Organisation auf der Titelseite unseres Heimatblattes präsentieren. Dazu bitten wir um Zuarbeit über ihr Vereinsleben, z. B. über die Arbeit in Ihrem Verein, jährlich wiederkehrende Höhepunkte und Veranstaltungen usw. Gern veröffentlichen wir in diesem Zusammenhang auch einiges Bildmaterial!

Die Gestaltung und Veröffentlichung erfolgt in Absprache mit der Redaktion, Ansprechpartner in meiner Verwaltung ist Frau Laurisch (Tel. 035602 562-28 oder E-Mail laurisch@drebkau.de), sie steht Ihnen gern für Ihre Anfragen zur Verfügung und erteilt Ihnen gern Auskunft.

H. Altekrüger
Bürgermeister

Dringend Verteiler gesucht! Für die Orte **Laubst, Ölsnig & Auras!**

Interessenten melden sich bitte bei der Druckerei Greschow, **Tel. 035751/ 28158!**

Veranstaltungs-Tipps - Januar/ Februar 2010

23.01.2010	08.00 Uhr	Treffpunkt an der Ruine OT Leuthen, Zampern – SV Leuthen/ Klein Oßnig e.V.
24.01.2010	14.00 Uhr	Weiberfastnacht OT Kausche
29.01.2010	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Anglerverein OG Jehserig 52 e.V. im Rasthof Domsdorf. Die Jugend trifft sich um 17.30 Uhr!
29.01.2010	Vormittag	Zampern der Kinder der Grundschule Leuthen
	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung der Schützengilde Drebkau 1656 e.V.
30.01.2010	10.00 Uhr	Preis-Skat „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
	09.30 Uhr	Zampern in Siewisch u. Koschendorf – Faschingstanz ab 20.00 Uhr
02.02.2010		Zampern der Kita der AWO „Villa Kunterbunt“ OT Drebkau
01.-05.02.2010		Zampern der Kita „Zwergenhaus“ OT Greifenhain (siehe gesonderte Veröffentlichung!)
06.02.2010	14.00 Uhr	Dart-Turnier „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
06.02.2010		- 1. Büttensabend des DCC – Kartenvorbestellung
		- Jubiläumsveranstaltung zum 30. SKC – Kartenvorbestellung
06.02.2010	15.00 Uhr	Kinderfasching des KVK
	18.00 Uhr	1.Weihnachtsbaumverbrennen am „Tümpel“ hinter der Kirche OT Leuthen
07.02.2010	15.00 Uhr	- Kinderfasching des SKC
		- Kinderkarneval des DCC
	15.00 Uhr	- Rentnerfasching des KVK

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.:035602/562-15 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Am 28.01.2010, um 18.00 Uhr trifft sich der **Seniorenbeirat** der Stadt Drebkau im Büro der Ortsvorsteherin Laubst.

Tagesordnung:

- 1.) Arbeitsplan 2010
- 2.) Antrag auf Fördermittel
- 3.) Anfragen und Informationen

Gez. Killer
Vorsitzender

Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau OT Domsdorf

Nachruf

*Und immer sind irgendwo Spuren seines Lebens:
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an ihn erinnern und ihn uns nie vergessen lassen.*

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem
langjährigen

Kameraden Oberlöschmeister Walter Raunick

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren

Falk Skorna
Stadtwehrführer
Stadt Drebkau

Führungsgruppe
der Ortswehr
Steinitz

Drebkau im Dezember 2009

Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehren Stadt Drebkau OT Drebkau/ Kausche und Schorbus

Ausbildungs- und Versammlungstermine der Ortswehren

29.01.10	19.00 Uhr	Ausbildung Ortswehr Drebkau/ Kausche
12.02.10	19.00 Uhr	Ausbildung Ortswehr Drebkau/ Kausche

25.01.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus
08.02.10	17.00 Uhr	Jugendausbildung Ortswehr Schorbus



Nichtamtliche Mitteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau OT Greifenhain

Einladung

Die Jahreshauptversammlung der Ortswehr Greifenhain findet am **06.02.2010** um **19:00 Uhr** im Dorfhaus Greifenhain statt. Dazu lade ich alle Kameraden und Kameradinnen recht herzlich ein.

Christian Raschick
Ortswehrführer

Kinder- und Schulnachrichten

KITA „Sonnenschein“

Ein erlebnisreicher Tag im Wald

Erwartungsvoll kamen die Kinder der Vorschulgruppe aus der Kita „Sonnenschein“ am 02.12.09 in den Kindergarten. Gemeinsam mit dem Förster, Herr Raschick, durchstreiften wir den Wald und hörten dabei viele interessante Dinge über die Tiere des Waldes und den Bäumen. Wir entdeckten Spuren von Rehen und Wildschweinen und sogar vom Nikolaus. Mit einer Rast im Wald hat uns Herr Raschick dann überrascht. Aus seinem großen Rucksack kamen dann Tee und Süßigkeiten zum Vorschein. An den Teebechern konnten sich die Kinder auch gleich die Hände wärmen. Viel Spaß hatte alle auch bei den kleinen Spielen, die sich Herr Raschick für uns ausgedacht hatte. Wir möchten uns dafür ganz herzlich bedanken und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Die Kinder und Erzieher der Kita „Sonnenschein“

So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit ...

Wir, die Kinder der Vorschulgruppe aus der Kita „Sonnenschein“, trauten unseren Augen nicht als wir bei unserer Wanderung durch den Winterwald (ganz zufällig) den Weihnachtsmann trafen. Zum Glück hatten wir uns gut auf die schöne Weihnachtszeit vorbereitet und so konnten wir alle mit einem Lied oder Gedicht dem Weihnachtsmann für die kleinen Geschenke danken. Natürlich besuchte er uns auch am Donnerstag (17.12.) noch einmal in der Kita, denn die anderen Kinder erwarteten ihn auch schon ganz aufgeregt. Leider klappte es nicht, dass er mit dem Schlitten kommen konnte. So staunten die Hortkinder nicht schlecht als er sie auf dem Marktplatz mit der Feuerwehr überraschte. Mit großem „Hallo“ haben sie ihn begrüßt. Wie in jedem Jahr hatte er auch diesmal für jedes Kind eine kleine Überraschung mitgebracht. Anschließend hielten die

Erzieher für groß und klein ein heißes Würstchen und etwas Heißes zu trinken. Ein großes Dankeschön an den Weihnachtsmann und seine fleißigen Helfer, sowie an alle treuen Sponsoren. Das Team der Kita „Sonnenschein“ wünscht allen Lesern des Amtsblattes ein frohes neues Jahr.



Liebe Krabbelkinder !

Wir laden Euch und Eure Eltern zu unserer Spielstunde immer dienstags, außer in den Ferien, von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr in die Kita „Sonnenschein“ ein. Lernt unsere Einrichtung und unsere netten Erzieher und viele neue Freunde in lockerer Atmosphäre bei Spiel und Spaß kennen. Über regen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Kita „Sonnenschein“ Drebkauer Hauptstraße 21e

Die Kinder der AWO-Kita „Villa Kunterbunt“ gehen wieder auf Zampertour

Am Vormittag des **2. Februar 2010** ziehen wir mit bunten Kostümen, lautem Gesang und klirpernden Geldbüchsen durch die Straßen von Drebkau und Kausche.

Unsere Kinder aus Rehnsdorf werden **am Samstag, den 30. Januar** in Rehnsdorf zampern gehen. Wir freuen uns darauf!

Die Kinder und Erzieher der „Villa Kunterbunt“



Zampern in der Kita „Zwergenhaus“ Greifenhain

Wir Kinder und Erzieher aus der Kita Greifenhain zampern

am 01.02.10 auf dem Wasserturm und der Kolonie des Ortes

am 02.02.10 in Ressen

am 03.02.10 in Radensdorf

am 04.02.10 in Greifenhain

Ab 9.00 Uhr sind wir in den Orten unterwegs und freuen uns auf offene Türen. Es begrüßt Sie herzlich das Team der Kita Greifenhain



Schiebell-Grundschule Drebkau

Unser Rauchprojekt

Am 2. Dezember 2009 bekamen wir, die Klasse 6 der Schiebell-Grundschule Drebkau, Besuch von Frau Haupt aus dem Gesundheitsamt in Forst. Diese beiden Unterrichtsstunden waren anders als alle anderen Stunden.

Im Biologieunterricht hatten wir uns zuvor mit dem Thema „Rauchen“ beschäftigt und Plakate angefertigt. Dazu gehörte auch unsere Teilnahme am Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen: „Be Smart- Don't Start“!

Frau Haupt zeigte uns wie gefährlich Rauchen sein kann. Auf Riesenzigaretten standen Themen, mit denen wir uns zuerst beschäftigten.

Ein Film klärte uns über die Folgen des Rauchens auf. Danach rechneten wir aus, wie viel Geld man spart, wenn man nicht raucht. Dabei haben wir auch erfahren, welche schädlichen Stoffe in einer Zigarette sind.

Frau Haupt nahm sich für unsere Fragen und Meinungen viel Zeit. Zum Schluss erhielten wir noch Material zum Nachlesen.

Wir bedanken uns noch einmal bei Frau Haupt.

Anna Feinbube und Dennis Odermann
Klasse 6



„Bahne frei - Kartoffelbrei!“

So lautete das Motto unseres Rodel-Wandertages am 15.01.2010. Schon die ganze Woche hatten wir uns auf diesen Tag gefreut. Nach einem gemeinsamen Frühstück in der Schule ging es im Gänsemarsch nach Laubst, wo unsere Schlitten bereits auf uns warteten. Nur noch ein kurzes Stück und wir waren am Rodelberg angekommen. Nun ging es mit unserem Schlachtruf „Bahne frei - Kartoffelbrei!“ immer wieder den Berg hinunter. Plötzlich erwartete uns eine Überraschung: Emelies Oma und Tante kamen und versorgten uns mit heißen Würstchen, Tee und Kakao. So gestärkt ging es wieder zurück auf den Berg. Leider verging die Zeit viel zu schnell und unser Wandertag ging somit zu Ende. Wir hatten einen tollen Tag und sehr viel Spaß.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Frau Weise für die Begleitung und bei Ihrer Familie für die leckere Verpflegung.

Die Schüler der 3. Klasse
Frau Holz / Klassenlehrerin



Grundschule Leuthen

Prävention ist wichtig - Anti - Gewalt - Projekt

Im Rahmen des Unterrichtsfaches Politische Bildung nutzten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 der Grundschule Leuthen am 06. Januar 2010 das Anti - Gewalt - Projekt „Polizei hilft - Hilfe Polizei!“ des Sachgebietes Prävention im Polizeischutzbereich Cottbus/ Spree- Neiße.

Kriminalhauptkommissar Roland Schaulies und Polizeikommissarin Michaela Kamp vermittelten den Kindern ausgezeichnet ein gewisses Maß an Rechtsbewusstsein und Anleitung zur besseren Konfliktbewältigung.

In Rollenspielen lernten alle, vorhandene Ängste in Gewaltsituationen abzubauen und Zivilcourage zu beweisen. Den Kindern wurde in den Praxisübungen verdeutlicht, dass der Erhalt von Leben, Gesundheit und Würde des Menschen die wichtigste Aufgabe ist.



Faschingszeit - Zamperzeit!

Eine feste Tradition an unserer Schule ist das Zampern. Bunt kostümiert (und nach der Zeugnisausgabe hoffentlich gut gelaunt) werden sich alle Schüler zum letzten Schultag, am Freitag, den 29.01.2010, in den Vormittagsstunden auf den Weg machen. Unsere Touren werden uns durch Leuthen, nach Schorbus, Koschendorf, Oßnig und Siewisch führen. Über eine kleine Spende würden wir uns riesig freuen!

Am Rosenmontag feiern wir dann unseren Schulfasching. In der neuen Turnhalle gibt es jede Menge Platz zum Tanzen und Spielen. Also nichts wie los: Kostüme besorgen!!!!



Kreismathematikolympiade

Am 09.10.2009 fand die Olympiade in Mathematik an unserer Schule statt. Dabei konnten sich die besten 3 Schüler jeder Klassenstufe für die Regionalrunde qualifizieren, die am 11.11.2009 durchgeführt wurde. Dazu gehörten folgende Schüler:

Klasse 3: Saskia Nevoigt
Celina Oder
Jonas Schwer
Lisa Koppatz

Klasse 4: Florentine Berndt
Loris Kergel
Anne Fiedermann

Klasse 5: Katharina Gurk
Carolin Rädcl
Thea Danek

Klasse 6: Gena Lean Haiasch
Melanie Lehmann
Jonas Krah
Hendrik Hellmuth



Besonders freuten wir uns über das hervorragende Abschneiden von Loris Kergel und Katharina Gurk. Loris belegte in seiner Klassenstufe Platz 3 und Katharina in der Klassenstufe 5 den 1. Platz. Herzlichen Glückwunsch!



Katharina Gurk

Bereichsfinale der Klassen 5/ 6 im Zweifelderball

Am Mittwoch, den 13. Januar 2010 fand in der Grundschule Kolkwitz das Turnier des Spree- Neiß- Kreises im Zweifelderball statt.

Unsere Schule nahm mit einer gemischten Mannschaft aus Schülern der angegebenen Klassenstufen teil.

Pünktlich um 10.00 Uhr ging es los. Schnell zeigte sich die gute Organisation des Turniers. Alle Gruppen wurden gleich eingewiesen und fanden sich prima zurecht.

Einen harten Kampf gab es bereits in den Vorrunden. Hier verfehlten wir nur knapp den Sieg und wurden Vorrundenvierter.

Im anschließenden Spiel um die Plätze 4 – 6 wurden noch einmal alle Reserven mobilisiert. Wir konnten alle Spiele gewinnen und uns den 4. Platz in der Gesamtwertung sichern. Darüber haben sich alle Spieler mächtig gefreut, denn es waren ziemlich starke Gegner dabei.

Nun sind wir gespannt auf die nächste Runde: das Kreisfinale steht noch an. Darauf werden wir uns besonders gut vorbereiten. Dann klappt es bestimmt mit einem Platz auf dem „Treppchen“!

Das Zweifelderball -Team



SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“

Eintritt in offene Türen!!!

Am 22.01.2010 waren die heiligen Pforten der Schiebell-Grundschule von 15 - 18 Uhr für alle geöffnet. Auch wir, vom SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“, waren mit unserer AG „Theke“ vor Ort! Diese sorgte für bunte und geschmackvolle Cocktails. Frau Romy Pelz stellte ihr Projekt „Opstapje“ vor und brachte hierzu allerlei Spielmaterial mit.

Wir hoffen die Cocktails haben euch geschmecket!!!



SOS
Kinderdorf e.V.
www.sos-kinderdorf.de

ENERGIE, WIR KOMMEN!!!!

Wir Glückspilze haben gewonnen: Karten!! Wofür? Für das Fußballspiel *FC Energie Cottbus – MSV Duisburg* am 25.01.2010 im Stadion der Freundschaft. Daher sind unsere Türen an diesem Tag ab 19 Uhr geschlossen!



ROSENMTAG: TEILNEHMER DER „TOUR DE OSTSEE“ AUFGEPASST!!!

Wir brauchen eure Fahrräder und Fahrkünste für den Rosenmontagsumzug...Dieser findet am **15.02.2010** statt.

Wir würden uns freuen, wenn ihr uns unterstützt und euch zahlreich mit euren Fahrrädern unserem Trupp anschließt.

Jeder Radler zählt... Nein: nicht JEDES Radler – sondern: JEDER Radler! ?

Also schnappt eure Räder und **teilt uns bis zum 27.01.2010** mit, ob ihr dabei seid! Wir zählen auf euch!

Nicht vergessen: auch dieses Jahr sind die „RadlerRosen“ in den Sommerferien unterwegs. ...Fortsetzung hierzu folgt in einer der nächsten Ausgaben des Drebkauer Heimatblattes...

Wir sind für euch am Start: Winterferien – eure Zeit!

Wir vom SOS Jugend- und Familientreff „Roseneck“ haben speziell in den Winterferien für euch viele spannende Angebote vorbereitet:

Am *Montag* ist fröhliches Rodeln angesagt. (Wir grüßen den Schnee!!!)

Also denkt an eure Schlitten und packt euch warm ein!

Dienstag beginnen wir mit einem Ferienbrunch. Danach geht es an die letzten Vorbereitungen für den Rosenmontagsumzug. So wollen wir u. a. unsere eigenen T-Shirts gestalten.

Am *Mittwoch* veranstalten wir verschiedene Turniere (Tischtennis, Nintendo Wii - Wettkämpfe, Kickerturniere, Gesellschaftsspiele...) und krönen die Spielchampions würdig, bevor wir den Tag mit einem gemütlichen Kochabend ausklingen lassen.

Der *Donnerstag* ist gespickt mit euren Lieblingsfilmen und mit Sensationen am Mikrofon dank Singstar.

Freitag ist unser Kreativtag! Was genau hier stattfindet, wird noch nicht verraten...

Also lasst euch einfach überraschen... ?

... und schneit bei uns rein!!!



Jugendnachrichten

Danke für's Jahr 2009!

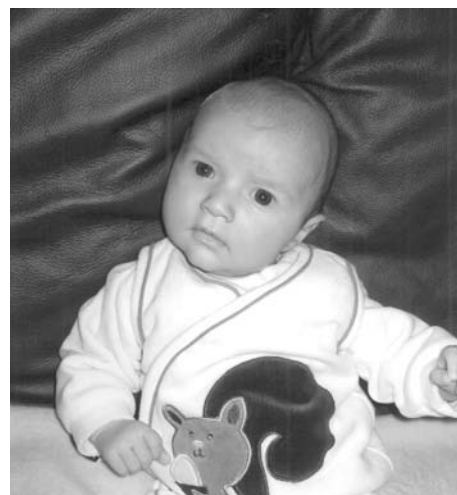
Wieder ist ein Jahr mit vielen Höhepunkten vorbei. Viele Erinnerungen sind mit jährlichen Festen verbunden, aber auch einmalige Ereignisse die uns besonders gut gefallen. So sind im Clubraum im September neue Fenster von der Tischlerei Schulze eingebaut worden. Die alten Fenster waren undicht und der Lärm drang ungehindert nach draußen. Zum Glück ist dies jetzt nicht mehr so.

Als Weihnachtsgeschenk kam auch noch ein neuer Ofen dazu, der zu unserem Glück durch Herrn Eulitz und seinem Team noch vor Silvester angeschlossen wurde. Bei dem winterlichem Wetter, welches wir zur Jahreswende hatten, konnten wir uns im Warmen aufhalten, um Planungen für das neue Jahr zu machen. Große Feste und die Gründung eines Sportvereins stehen für das neue Jahr an und bei der Durchführung hoffen wir auf die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, wie es im vergangenen Jahr auch war und vielleicht bekommen wir ja wieder ein solch schönes Weihnachtsgeschenk. Zum Schluss ist nur noch ein Dankeschön an alle Nichtgenannten zu sagen und wir sehen uns hoffentlich in diesem Jahr bei einer Veranstaltung in Greifenhain!

Eure Jugendinitiative Greifenhain



Glückwünsche

Herzlichen Glückwunsch!**Die Stadt Drebkau begrüßt herzlichst :****Levi Olaf Tiebel,****geb. am 22.10.2009 im Carl-Thiem-Klinikum Cottbus****Größe: 55 cm****Gewicht: 3480 g.****Der Bürgermeister Herr Altekrüger beglückwünscht
die Eltern Carolin Tiebel und Heiko Richter
aus dem Ortsteil Jehserig.****Geburtstage älterer Bürger****OT Casel**

26.01.2010	60 Jahre	Lieselotte Falte
04.02.2010	71 Jahre	Gerhard Kempe
06.02.2010	89 Jahre	Eliesabeth Bischoff

OT Domsdorf

24.01.2010	81 Jahre	Ruth Schneider
------------	----------	----------------

OT Drebkau

24.01.2010	79 Jahre	Marian Maciejewski
25.01.2010	89 Jahre	Elfriede Arnold
25.01.2010	79 Jahre	Erika Ortlieb
25.01.2010	71 Jahre	Günter Schmidt
26.01.2010	80 Jahre	Alois Ell
26.01.2010	65 Jahre	Waltraud Eubling
26.01.2010	66 Jahre	Karin Sonntag
27.01.2010	63 Jahre	Peter Kruse
27.01.2010	67 Jahre	Ursula Nicolao
27.01.2010	66 Jahre	Brunhild Pohle
27.01.2010	80 Jahre	Heinz Sommerlatte
28.01.2010	76 Jahre	Werner Grothe
28.01.2010	70 Jahre	Peter Kühn
29.01.2010	85 Jahre	Gertrud During
29.01.2010	61 Jahre	Dieter Tofaute
30.01.2010	64 Jahre	Horst Hoffmann
31.01.2010	78 Jahre	Margot Henke
31.01.2010	66 Jahre	Roland Werner
02.02.2010	62 Jahre	Gerhard Kaiser
02.02.2010	79 Jahre	Liesbeth Lehmann
02.02.2010	64 Jahre	Klaus Noack
02.02.2010	70 Jahre	Manfred Schaaf
04.02.2010	65 Jahre	Herbert Messer
05.02.2010	63 Jahre	Gerda Hötzel
06.02.2010	72 Jahre	Gisela Jossa
06.02.2010	69 Jahre	Erhard Menzel

OT Greifenhain

24.01.2010	60 Jahre	Gerlinde Ebel
------------	----------	---------------

OT Jehserig

28.01.2010	60 Jahre	Siegfried Müller
30.01.2010	61 Jahre	Jürgen Kuhle
30.01.2010	64 Jahre	Bernhard Lehnig
02.02.2010	65 Jahre	Marlies Knospe

OT Kausche

24.01.2010	60 Jahre	Wolfgang Roick
29.01.2010	72 Jahre	Werner Fiedler
29.01.2010	77 Jahre	Elfriede Möws
30.01.2010	60 Jahre	Klaus Petzold
04.02.2010	65 Jahre	Wolfgang Dietrich
06.02.2010	77 Jahre	Horst Noack

OT Laubst

25.01.2010	67 Jahre	Detlef Klaue
01.02.2010	70 Jahre	Ludwig Beglau
03.02.2010	80 Jahre	Günter Stoller

OT Leuthen

24.01.2010	63 Jahre	Brigitte Swaliwoda
27.01.2010	72 Jahre	Ilse Paulke
29.01.2010	72 Jahre	Renate Wussogk
31.01.2010	60 Jahre	Joachim Sommer
04.02.2010	72 Jahre	Gundolf Loos
04.02.2010	61 Jahre	Helga Oelsner

OT Schorbus

25.01.2010	79 Jahre	Gerda Jüterbock
30.01.2010	77 Jahre	Walli Gollasch
01.02.2010	63 Jahre	Heidemarie Rublack
05.02.2010	75 Jahre	Hannelore Jäger
06.02.2010	79 Jahre	Gerda Dürre

OT Siewisch

23.01.2010	68 Jahre	Ingrid Röthig
27.01.2010	75 Jahre	Rudi Pilny
30.01.2010	61 Jahre	Christel Walther
05.02.2010	62 Jahre	Ulf Klaudius

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau,
Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den
Anrufbeantworter nutzen)

Öffnungszeiten unseres Büros:

Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,
Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer
Hauptstraße 24 • Tel.: 035602 51517
(Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)



Ich grüße Sie heute mit dem Spruch für die kommende Woche

Über dir geht auf der Herr,
und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Jes. 60,2

Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten im Januar und Februar:

Sonntag, 24.01.10 Schiebellstrasse	9.00 Uhr Pfr. Selchow
Sonntag, 31.01.10 Hoffnungskirche	9.00 Uhr Pfr. Selchow
Sonntag, 07.02.10 Schiebellstrasse	10.00 Uhr Pfr. Selchow
Sonntag, 14.02.10 Hoffnungskirche	9.00 Uhr Pfr. Selchow
Sonntag, 21.02.10 Schiebellstrasse	9.00 Uhr Pfr. Selchow
Sonntag, 28.02.10 Hoffnungskirche	9.00 Uhr Pfr. Selchow

Aus Zeitgründen müssen wir leider den Beginn der regelmäßigen Gottesdienste auf 9.00 Uhr vorverlegen, da Pfr. Selchow schon um 10.30 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungsgemeinde in Spremberg hält.
Änderungen vorbehalten!

Treffpunkte unserer Gemeinde!

Die **Christenlehrekinder** treffen sich **wöchentlich mittwochs** zum „**Offenen Kindertreff**“ im Gemeindezentrum in Kausche.

4. - 6. Klasse um **15.30 Uhr**

1. - 3. Klasse um **16.30 Uhr**

Die **Konfirmanden** treffen sich wöchentlich **am Donnerstag um 15.30 Uhr** im Pfarrhaus, Drebkauer Hauptstraße 24.

Der **Chor** trifft sich **montags um 18.45 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen!

Ein besonderer Aufruf an alle Männer der Gemeinde – Sie sind besonders willkommen.
Wir freuen uns auf Sie!

Die **Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes** (christliche Suchtkrankenhilfe) trifft sich am **Mittwoch, dem 27.01. und danach 14-tägig um 18 Uhr in der Schiebellstraße 19.**

Eingeladen ist jeder, dem der Alkohol zu wichtig geworden ist und raus aus dem Strudel will. Gern sind wir auch für

Angehörige (die mit dem Betroffenen leben) ermutigende Gesprächspartner.

Der **Posaunenchor** trifft sich **freitags um 19.00 Uhr** im Gemeindezentrum Kausche.

Liebe Gemeindeglieder!

Wer am Heiligabend in der Stadtkirche zum Krippenspiel oder zum Predigtgottesdienst gewesen ist, konnte feststellen, dass zwar unsere Kirche von außen mit den Bauarbeiten fertig ist und auch mit der grauen Farbe und dem roten Dach doch recht edel aussieht, dass es allerdings im Inneren noch recht viel Arbeit gibt. Da muss die Decke gestrichen, die Treppen zu den Emporen müssen überarbeitet werden, sowie die Elektrik zum Teil erneuert werden. Auch der Fußboden im Altarbereich und noch viele andere Kleinigkeiten sollen ausgebaut werden. Das alles kostet natürlich noch einmal viel Geld.

Die Bauarbeiten sollen, nachdem alle Formalitäten geklärt sind und auch das Wetter mitspielt, im Frühjahr weitergehen. Da wir für die Innensanierung keine Fördermittel bekommen, sind wir auf Spenden und Eigenmittel angewiesen. Die Eigenmittel sind natürlich nach den großen Bauarbeiten aufgebraucht.

In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal ein großes Dankeschön an alle Spender sagen, die im vergangenen Jahr für die Innensanierung gespendet haben.

Im letzten Jahr sind knapp 4000 € an Spenden für die Innensanierung eingegangen!

Wer noch spenden möchte, hier noch einmal die Konto – Nummer:

Empfänger:	Ev. Kirchenkreisverband NL
Konto – Nr.	77 88 00 / BLZ 100 602 37
Bank:	Ev. Darlehensgenossenschaft BLN
Verwendung:	RT 6153; Innensanierung Stadtkirche

DANKE!

Ich grüße Sie heute mit dem Spruch:

Du Gott der Anfänge, segne uns,
wenn wir in die Zukunft gehen;
wenn wir Altes hinter uns lassen,
wenn wir Ungewohntes wagen!

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen heute - Dorothea Wilk; Sabine Peter ist z. Z. noch in Urlaub.



Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain



Jahreslosung 2010:

Jesus Christus spricht:

**Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott
und glaubt an mich!**

Johannes 14,1

Gottesdienste in Greifenhain

Der nächste Gottesdienst findet in Greifenhain am 21. 02. 2010 statt. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Am 23. Januar treffen sich die Christenlehrekinder um 10.00 Uhr in Greifenhain. Alle Christenlehrekinder sind dazu recht herzlich eingeladen.

**Gott der Herr, ist der Höchste und doch tut er große
Dinge durch die, die da ganz unten stehen.**

Jesus Sirach 3, 20

„Die, die ganz unten stehen“ (Sirach 3,20) – das die Demütigen, die Gott verherrlichen. Das sind Menschen, die einfach bescheiden sind, die nichts aus sich machen, die mit größter Selbstverständlichkeit und ohne Aufhebens die Lasten für andere tragen. Sie werden kaum beachtet; trotzdem sind sie immer wieder bereit, für Gott und sein Reich in dieser Welt da zu sein.

Soll die Welt gerettet werden, dann geschieht dies nicht durch die Philosophen und die Siebenmalgescheiten, sondern durch die schlichten und einfachen Menschen. Diese mögen sich manchmal in der Welt vergessen und abgeschrieben vorkommen. Von Gott sind sie nicht vergessen und nicht verachtet. Denn, so sagt ein weises Wort, „den Bescheidenen und Demütigen ist Gott in besonderer Weise nahe“.

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh,
Schulstraße 2 in 01968 Sedlitz
Tel. 03573/3373, Handy 01793217775

Wir wünschen Ihnen allen
Gottes Segen für das Neue Jahr

Ihre Pfarrerin Angelika Scholte-Reh und
Ihr Gemeindegliederkreis Greifenhain

Pfarramt in Schorbus

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 035602/662 • Fax: 035602/51567

Pfarramt geöffnet:

Jeden Mittwoch 16.30 – 17.30 Uhr

Pfarrer Robert Marnitz Alte Poststraße 7, 03050 Cottbus-Madlow
Tel. 0355/522828 Fax: 0355/4309399

E-Mail: pfarrer-marnitz@martinskirche-cottbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Bank: Volks- und Raiffeisenbank Cottbus,
Konto: 46 720 46, Bankleitzahl: 18062678

Jahreslosung 2010

Jesus Christus spricht: „Euer Herz erschrecke nicht!

Glaubt an Gott und glaubt an mich!“ Joh. 14,1



1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 07.02.2010

9.00 Uhr	Schorbus	Pfr. R. Marnitz
10.30 Uhr	Leuthen	Pfr. R. Marnitz

Sonntag, 21.02.2010

9.00 Uhr	in Leuthen	Pfr. R. Marnitz
----------	------------	-----------------

2. Die **Christenlehre** mit Katechetin Sabine Gosdschan (**für Kinder der Klassen 4 – 6**) findet donnerstags um 14,45 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen statt.

3. Vom 12.-14. Februar fahren wir mit den **Konfirmanden** der Luther- und Kloostergemeinde zur gemeinsamen Konfirmandenfahrt nach Wittenberg und machen uns auf die Spuren Martin Luthers. Wir wollen die Ergebnisse im Gottesdienst am 21. Februar vorstellen. Der **Konfirmandenunterricht** findet 14-tägig dienstags gemeinsam mit der 8. Klasse um 17.00 Uhr statt. Die Treffen finden am 1. und 3. Dienstag im Monat statt, aufgrund der Schulferien nur am

16.02. in Leuthen. Neben dem wöchentlichen Unterricht stehen Ausflüge, Rüstzeiten und gemeinsam gestaltete Gottesdienste auf dem Programm.

4. **Religionsunterricht** mit Pfrn. Doris Marnitz (für die Klassen 1 – 3) dienstags in der Schule Leuthen, im Anschluss an den Unterricht.

5. **Die Junge Gemeinde** trifft sich am Donnerstag den 11. Februar von 19.00 – 21.00 Uhr im Jugendraum in Madlow.

6. **Der Chor** trifft sich im Februar zu den Chorproben um 19.30 Uhr in Leuthen. Wer Freude am Singen hat ist herzlich willkommen.

7. **Mumiengruft** in der Kirche Illmersdorf: Besichtigungen mit Kirchführung sind in den Wintermonaten nur durch Voranmeldung möglich.

8. **Der Gospelchor** trifft sich zu den Chorproben immer freitags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

9. Der nächste **Kindertag** findet am Sonnabend, den 23. Januar von 10 bis 13 Uhr in Madlow an der Martinskirche statt. Thema: „Streit kommt in den besten Familien vor – Die Geschichte von Jakob und Esau“.

10. **Der Gemeindegliederkreis** trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, den 10. Februar um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen.

11. **Die Frauenhilfe Schorbus** trifft sich am Mittwoch, den 10. Februar um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

12. **Der Seniorenkreis Leuthen** trifft sich am Mittwoch, den 17. Februar um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht.

13. **Herzliche Einladung** zum Gesprächskreis „Kirche, Glaube, Alltag“ – Gesprächskreis rund um das Leben. Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Wir treffen uns am Mittwoch, den 17. Februar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus an der Martinskirche zum Thema: Kain und Abel – soll ich meines Bruders Hüter sein? (1. Mose 4)

14. Liebe Leserinnen und Leser,

Was für ein wunderbar tröstliches Wort ist es, das uns als Jahreslosung durch die 365 Tage dieses Jahres begleiten will! Es gibt so vieles in der Welt, was Angst macht, was Menschen

bis ins Innerste erschrecken lässt. Da bietet sich Jesus an und sagt: Vertraut doch, vertraut meinem Vater und mir. Was auch geschieht, nichts kann euch aus meiner Hand reißen. Ich halte euch fest. Ich passe auf euch auf. Es kann euch nichts geschehen, was ich nicht weiß.

Vielen Menschen fällt es schwer, ihre vermeintlichen Sicherheiten aufzugeben und sich dieser Hand anzuvertrauen. Denn das bedeutet, auf eigenem Einfluss und auf die Möglichkeit der Kontrolle zu verzichten. Dem gegenüber stehen die vielen guten Erfahrungen mit dem Glauben. Wie oft gibt es im Leben Situationen, die scheinbar ausweglos sind. Menschen haben den Eindruck, hier geht nichts mehr. Aber gerade dann hat Gott immer wieder seine Nähe erfahren lassen durch Menschen, Zeichen oder Worte, die hilfreich waren und neue Wege wiesen. Rückblickend ist klar: Gott hat direkt eingegriffen, der Gott, der keines seiner Geschöpfe vergisst.

Möge diese Jahreslosung Ihnen immer wieder solche guten Erfahrungen machen lassen, Erfahrungen, die Mut machen, dem Heiland Jesus Christus und Gott, seinem Vater zu vertrauen. Denn Gottes Wort will vor allem aufrichten, Angst nehmen, froh machen und zu einem Leben führen, in dem die Schrecken nicht das letzte Wort haben.

Ich grüße Sie mit dem Spruch für die kommende Woche aus Jesaja 60,2: „Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen

Ihre

Christa Melcher.

Vereine, Verbände, Sonstiges

OT Drebkau



www.sv-einheit-drebkau.de

Abteilung Kegeln

Am 16.01.2010 trat unsere II.Mannschaft zum fälligen Rückrundepunktspiel auf der Heimbahn gegen den BSV KW Jänschwalde an. Von Beginn an entwickelte sich ein spannender Wettkampf, den unsere Spielerinnen und Spieler sehr konzentriert bestritten. Bereits nach dem ersten Bahnwechsel lagen die im 1.Durchgang startenden

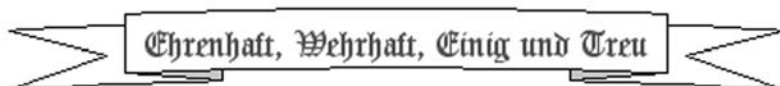


Keglerinnen Monika Weller und Edelgard Tischer mit 26 Holz vorn. Diesen Vorsprung bauten die Einzelkeglerinnen auf der zweiten Bahn noch auf 61 Holz aus. Wird nun unser Mitteldurchgang der erwarteten Aufholjagd von Jänschwalde Paroli bieten können, die nun nur noch männliche Kegler aufboten? Wird unser "Küken" den nervlichen Druck standhalten können - immerhin ist es erst der 2. Wettkampf für Petra Weidner? Keine Frage, die Spannung wuchs und auch die Hoffnung auf einen vielleicht positiven Ausgang des Spiels. Doch bald löste sich die Anspannung, denn unsere Petra schlug sich bravorös und überließ nur 26 Holz Vorsprung ihrem Gegner. Die Differenz konnte Manfred Legler auf Bahn 1/2 startend, ausgleichen und den Vorsprung für Einheit auf 116 Holz ausbauen, da er einen schwach spielenden Gegner erwischte. Nun galt es "nur" noch, den sicheren Vorsprung bis ins "Ziel" zu retten. Dies gelang Petra Biela und Kathrin Koalick tatsächlich bis auf den Punkt, so daß der Wettkampf unter großem Jubel mit **2354 zu 2238 Holz** und der gebliebenen Differenz von 116 Holz gewonnen werden konnte. Obwohl Einheit eine geschlossene Mannschaftsleistung zeigte, hoben sich E.Tischer mit 419, M.Legler mit 418 und Petra Biela mit 411 Holz noch besonders hervor.

Dann also weiterhin - Gut Holz !

P.S.: An dieser Stelle möchten sich die Keglerinnen und Kegler sehr herzlich für die von der IGBCE, Herrn Schulze gesponserten Kohle bedanken. Damit kann der weitere Übungs- und Wettspielbetrieb sowie das Freizeitkegeln gewährleistet werden.

Schützengilde Drebkau 1656 e.V.



www.schuetzengilde-drebkau.de



Mitgliederversammlung 2010

Am Freitag, den 29. Januar 2010 um 19.00 Uhr findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung im Vereinsheim statt.

Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Der Vorstand

Bekanntgabe

Endlich ist es soweit, unsere neue Druckluftschießanlage in der Kultur und Begegnungsstätte Drebkau (ehem. Rathaus) steht für alle schießsportinteressierten Bürger ab Mittwoch, dem 27. Januar 2010 um 17.00 Uhr zur Verfügung.

Weitere Termine:
jeden Mittwoch von 17.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr
sowie sonntags nach Vereinbarung

Der Vorstand

Neues Jahr Neue Präventionskurse

Ab dem 25.01.2010 gehen bei uns wieder die Präventionskurse an den Start, wer noch nicht seine Chance genutzt hat und sich einen Platz gesichert hat, der sollte dies schnell tun!

Das sind die Zeiten für unsere Präventionskurse

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
09:00-10:00 Uhr Ernährungsberatung	17:30-18:30 Uhr Herz/Kreislauf	17:30-18:30 Uhr Herz/ Kreislauf	17:30-18:30 Uhr Herz/Kreislauf
16:30-17:30 Uhr Rückenschule		17:00-18:00 Uhr Ernährungsberatung	18:30-19:30 Uhr Rückenschule
19:00-21:00 Uhr Yoga		10:15-11:15 Uhr Rückenschule	

Die Kurse werden von allen Krankenkassen mit 80-100% bezuschusst. Knappschafts- und AOK Versicherte trainieren kostenfrei. DAK Versicherte zahlen nur den Eigenanteil.

Seit Dezember letzten Jahres haben wir eine neue Jiu Jitsu Lehrerin, die sich und ihre Arbeit in wenigen Zeilen vorstellen möchte.



Mein Name ist Melanie Röhrborn, ich bin 26 Jahre alt und wohnhaft in Cottbus. Nach meiner Schule habe ich eine Ausbildung zur Köchin absolviert. Seit meinem 6. Lebensjahr betreibe ich Kampfsport, angefangen habe ich mit Tae-Kwon-Do, was ich bis zum 16. Lebensjahr trainiert habe, danach habe ich zum Jiu-Jitsu gewechselt und bin dem bis heute treu geblieben. Mit 17 habe ich meinen Übungsleiter bestanden und trainiere seit dem Kinder und Erwachsene. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meinen 4-jährigen Sohn und seinem Papa und meinen Freunden.

Als neues Teammitglied freue ich mich, Sie im PURE Gesundheit e.V. begrüßen zu dürfen.

Das sind unsere Ziele

Wir trainieren regelmäßig mit den Kids und Jugendlichen unter dem Aspekt der Freude an Bewegung, Spaß und Spiel und vor allem, um die Thematik der Selbstbehauptung und Selbstverteidigung als Selbstverständlichkeit in das Leben der Kinder und Jugendlichen zu integrieren.

Nebenbei werden die kleinen und großen Teilnehmer durch einige sportliche Herausforderungen, wie Konditionsaufbau, Verbesserung von Koordination und Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Balance und letztendlich auch Kraft und Durchhaltevermögen schon im Kinder- und Jugendalter zu einer guten Grundfitness und schnellem Reaktionsvermögen geführt.

Bei Interesse, Fragen oder Anmeldung melden Sie sich. Servicetelefon: 035602/22212

Der DCC informiert:



Die Zeit vergeht, die Wochen geh`n,
in 14 Tagen werden wir uns wieder seh`n.
Na- habt ihr eure Karten schon reserviert?
Sonst macht es gleich und telefoniert.

Unter Drebkau 739
kann euch Frau Trinks mit Karten erfreu`n
Und wer sich auskennt mit dem PC,
der klicke an www.drebkau-helau.de



06.02.2010 – 1. Büttensabend

07.02.2010 – Kinderkarneval

13.02.2010 – 2. Büttensabend

14.02.2010 – Zug der fröhlichen Leute in Cottbus

15.02.2010 – Rosenmontagsumzug in Drebkau und

16.02.2010 – Seniorenkarneval

~~~~~  
Die Karten bekommt ihr am 30. Januar 2010,  
da müsst ihr dann ins Schützenhaus geh`n.  
Von 9.00 bis 12.00 Uhr sind wir für euch da  
und unbestellte Karten gibt's auch noch- das ist doch klar!  
Das PR-Team



## SENIORKARNEVAL IM SCHÜTZENHAUS

am Faschingsdienstag,  
dem 16.02.2010



Hallo, ihr flotten junggebliebenen Karnevalsfans,  
wir laden euch am Faschingsdienstag ganz herzlich ein und freuen uns drauf, mit euch zusammen lustig zu sein.  
Drum kramt ein paar Kostüme raus und kommt frohgelaunt ins Schützenhaus.  
Karten gibt es jeder Zeit, wir halten sie für euch bereit.  
Ab 14.00 Uhr da könnt ihr rein, es freut sich der ganze Karnevalsverein.  
Und auch Frau Andrecki es sehr gefällt, wenn ihr die Karten unter Drebkau 603 bestellt.

Der DCC

## Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruheständler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

|                     |           |                                                    |
|---------------------|-----------|----------------------------------------------------|
| 27.01. und 03.02.10 | 13.00 Uhr | Spielnachmittag                                    |
| 03.02.10            | 16.00 Uhr | Seniorenkegeln                                     |
| Jeden Dienstag      | 14.00 Uhr | Handarbeit                                         |
| Jeden Montag        | 14.00 Uhr | Seniorenport mit dem Verein „pure Gesundheit“ e.V. |

### Saisonauftakt-Fahrt 2010 – „Frühlingsimpressionen im Thüringer Wald“

Termin: 10. Bis 12.03.2010

Reiseablauf:

- 1. Tag** über Weimar und Erfurt (kleine Stadtbesichtigungen und Freizeit im Zentrum) geht es zum Kamm des Thüringer Waldes. In Gräfenroda besuchen wir vorher noch den lustigsten Glasbläser Deutschlands mit einer informativen Schauvorführung. Über die 939 m hohe Schmücke erreichen wir auf landschaftlich herrlicher Route Oberhof.
- 2. Tag** es stehen Touristenzentren Thüringens auf dem Programm. Über Suhl erreichen wir Meiningen, wo eine Stadtbesichtigung geplant ist. Danach geht es nach Schmalkalden und Trusetal mit dem Trusetaler Wasserfall. Auch Eisenach und das Inselsberggebiet sind zur Besichtigung vorgesehen. Am Abend feiern wir mit Musik und Tanz zünftig die Jubiläen und lassen die 20 Reisejahre Revue passieren.
- 3. Tag** Auf der am Morgen beginnenden Heimreise durch Südthüringen und Franken sind Zwischenstopps/Stadtbesichtigungen u.a. in Coburg und an der berühmten Wallfahrtskirche von Vierzehnheiligen vorgesehen.

**Leistungen:** 2 x Übernachtung/HP im Treff-Hotel „Panorama“ in Oberhof (alle Zimmer mit DU/WC, Sat-TV, Tel. u.a.) Frühstück und Abendessen Buffetform, Besuchsprogramm laut Reiseablauf, Führung durchs Hotel, Begrüßungssekt, Musik- und Tanzabend mit Reisequiz und Informationen, durchgehende Reiseleitung, Fahrt im modernen Fernreisebus.

Alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns immer über neue Interessenten.

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki  
Leiterin des Seniorenclub des DRK



OT Kausche

## Achtung, korrektur eines Schreibfehlers !

### Der KVK informiert

Im letzten Heimatblatt wurde über die kommenden Veranstaltungen des KVK informiert. Dabei hat sich leider ein Schreibfehler eingeschlichen, den wir hiermit berichtigen möchten.

**Der Kinderfasching findet am Samstag den 6.02.2010 ab 15.00 Uhr,  
und der Rentnerfasching am Sonntag den 7.02.2010 ab 15.00 Uhr statt.**

Beides natürlich im Bürgerhaus und ohne Eintritt.

Der Verkauf der bestellten Karten,  
unter Drebkau 22148,  
findet am 6.02.2010 von 16.00 bis 18.00 Uhr  
im Bürgerhaus statt.

Der Vorstand  
gez. E. Herenz



# Auf zur Kauscher Weiberfastnacht

am Sonntag, 24.01.2010  
um 14.00 Uhr  
am Bürgerhaus Kausche.



Eingeladen sind alle Frauen von 18 - .....

Bitte anmelden bei : Frau Engelmann  
Tel. 035 602 - 22142



Frau Hudewenz  
Wolkenbergerstr. 12  
Herrn Henschel  
Tel. 035 602 - 22148

Ab 17.00 fröhliches Ausklingen des Zampertages im  
Bürgerhaus Kausche für alle Zampferfrauen und  
auch für die Frauen, welche nicht mehr so gut zu Fuß sind.

Veranstalter : Seniorenverein "Neue Heimat"

Ob Speck, Getränke oder Eier -  
wir zampern's gern

die Kauscher Weiber !



## OT Leuthen

### Einladung Jahreshauptversammlung 2010 des SV Leuthen/Kl. Oßnig e.V.

Hiermit sind alle Vereinsmitglieder des SV Leuthen/Kl. Oßnig e.V. recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

**am 5.März 2010, um 19:00 Uhr**

**in die Speisegaststätte „Leutnant von Leuthen“**

auf dem Sportplatz in Leuthen eingeladen.

#### **Tagesordnung**

Begrüßung und Eröffnung  
 Bericht des Vorstandes  
 Berichte der Abteilungen  
 Kassenbericht (Kassenbestand / Jahresrechnung 2009)  
 Bericht der Kassenprüfer  
 Diskussionen und Anmerkungen zu den Berichten  
 Entlastung Vorstand  
 Bekanntgabe Haushaltsplan 2010 mit Diskussion  
 Bestätigung Haushaltsplan 2010  
 Wahl des neuen Vorstand  
 sonstiges

Vorstand  
 SV Leuthen/Klein Oßnig e.V.



**Alle Einwohner sind herzlich eingeladen, zum  
 ersten Weihnachtsbaumverbrennen mit  
 Glühwein, Grillwurst und Musik.**

**Wann: 06.02.2010 18.00 Uhr**

**Wo: Auf dem "Tümpel" hinter der Kirche**

**Wir sammeln Ihre Weihnachtsbäume am 29.01.2010  
 ab 14.00Uhr ein.**

**Bitte legen sie die Bäume an den Straßenrand.  
 Ihr Org. Team**



### SV Leuthen/Klein Oßnig, Abt. Billard

#### Spannender Wettkampf in der Landesliga !

**Landesliga Süd**, 13. u. 14. Spieltag. Mit guten Zahlen knüpfte die II. an das letzte Heimspiel im alten Jahr an, zu Gast war die Burger II.. Von uns startete Käpten Rudolf Dürre mit annehmbare (119)256, der Burger Werner Koalick antwortete mit (120) 244. Die nächste Paarung hieß Torsten Aleth (118) 257 gegen Rene Starick (117)248. Nachwuchstalent Eric Nowka (136) schwächelte in der 1. Hälfte und erreichte 239. Sein Kontrahent Benjamin Linke (127) 262 brachte seine Truppe mit 2 Holz in Führung. Doch nun starteten die Senioren von beiden Vereinen Günter Wache (1.50=119), (2.50=144) 263 und von den Gästen Rudi Schmidt (123) 227, eine von Güntern in aller Ruhe erzielte mitentscheidende Partie. In der vorletzten Paarung konnte Klaus Stahr vom Gastgeber (122) 253 gegen Norbert Schulz (146) 247 unseren Vorsprung auf 40 Kegel ausbauen. Im Endspurt standen sich die entwickelten Nachwuchskader Norman Schötz und der Spreewälder Manuel Seifert gegenüber, wobei Norman zu Beginn unkonzentriert wirkte (98), aber Manuel gut im Rennen lag (137), doch am Ende reichten Norman 244 Kegel zum Sieg, Manuel erzielte stattliche 268 Points.

**SV Leuthen/Klein Oßnig II. : SG Burg II. 1512 : 1496 Points.**

Am 14. Spieltag trat die II. vom FSV Spremberg bei uns an. Durch eine geschlossene Teamleistung und einem glänzenden Einzelresultat diesmal von Norman Schötz (130) mit 298 Points, sowie in Folge von Torsten Aleth (119) 244, Klaus Stahr (122) 249, Günter Wache (140) 254, Eric Nowka (135) 244 und Rudolf Dürre (133) 245, hatten die Gäste nichts zu beklagen, ihre Besten waren Mario Filter (116) 248 und Werner Jürgensen (130) 247 Points.

**SV Leuthen/Klein Oßnig II. : FSV 1895 Spremberg II. 1535 : 1322 P**

**1. Kreislige**, 12. u. 13. Spieltag. Schwache Heimleistung, gegen SG Burg IV., aber knapper Sieg. Mit Stefan Wagner (100) 198, Stefanie Kappel (98) 172, Dieter Flögel (92) 194, Maik Plocinniak (99) 192, Hartmut Kühn (122) 233 und Matthias Schulze (116) 190, zeigten sie uns eine geschlossene Teamleistung mit nur einen Höhepunkt von Sportfreund Kühn. Die Besten der

**SV Leuthen/Klein Oßnig III. : SG Burg IV. 1179 : 1164 Points.**

Burger waren Falk Konzack (120) 227 und Volker Linke (111) 223. 13. Spieltag. Zum Auswärtsspiel trat unsere III. beim derzeitigen Tabellenersten der SG Sachsendorf an. Dort wurden sie vom Gastgeber mit einzelnen guten Resultaten und der herausragenden Leistung vom Sportkamerad Andreas Rublack (130) 274 konfrontiert.

Da hielt unser Team nicht mit., wie Carsten Kappel (100) 184, Stefan Wagner (91) 222, Dieter Flögel (77) 182, Matthias Schulze (95) 188, Hartmut Kühn (113) 233 und Maik Plocinniak (79) 179. Points.

**SG Sachsendorf I. : SV Leuthen/Klein Oßnig III. 1306 : 1188 Points**

**1. Kreisklasse C**, 10. u. 11. Spieltag..Diesmal reiste unsere IV. nach Hänchen auf den „Weinberg“ zum Auswärtsspiel, und überzeugte durch gute Zahlen, mit Andre Krause (67) 107, Bernd Stosiok (37) 95, Sven Hänig (49) 93, Michael Seltmann (40) 90, Raik Bogacz (27) 83 und Josef Anderlik (26) 77. Vom Gastgeber sind Günter Gerts (53) 107 und Uwe Schultchen (51) 93 Points zu nennen. SV Hänchen/Kl. Gaglow 01 III. : SV Leuthen/Klein Oßnig IV. 480 : 545

11. Spieltag. Zum vorverlegten Heimspiel war die Gulbener II. unser Gast. Unsere IV. konnte auch diesmal ihre gute Form unter Beweis stellen. Nach der Klassezahl des Andre Krause (57) 109, erspielten Bernd Stosik (47), Michael Seltmann (52) und Raik Bogacz (53) sie alle 96 „Sven Hänig (53) kam auf 95 und Josef Anderlik (30) auf 76 Points. Unter den Gulbenern war Lothar Hansch (37) 87 der Beste.

**SV Leuthen/Klein Oßnig IV. : Teutonia Gulben II. 568 : 458 Points.**



Vorschau : **Bundesliga**,

**Samstag 30. 1. 10, Spitzenspiel um die Deutsche Meisterschaft um 15 Uhr, SV Leuthen/Klein Oßnig I. : FSV Spremberg I.;**

**Sonntag 31. 1. , um 10 Uhr L/O I. : NSV Görlitz;**

Landesliga Süd, Samstag 6. 2. , um 15 Uhr, Finsterwalde I. : L/O II.; Sonntag 7. 2. , um 9 Uhr Borussia Welzow I. : L/O II.; Kreislige, am Freitag 29. 1. , um 19 Uhr L/O III. : SG Gr. Gaglöw I. ; Freitag 5. 2. um 19 Uhr SG Brien I. : L/O III.; Freitag 12. 2. um 19 Uhr, L/O III. : Hänchen/Kl. Gaglow I.; Kreisklasse C am Sonntag 7. 2. um 9 Uhr, SV Werben IV. : L/O IV.; Sonntag 14. 2. , um 9 Uhr L/O IV.: Gallinchen III.

Sportkameraden Andreas Rublack mit (130) 274 konfr

**1. Kreisklasse C**, 10. Spieltag. Auf dem „Weinberg“ in Hänchen ab –solvierter die IV. ihr Auswärtsspiel gegen SV Hänchen/Klein Gaglow 01 III.. Andre Krause (67) 107, von den Gästen, startete gleich mit einer starken Zahl. Desweiteren folgten Michael Seltmann (40) 90, Bernd Stosik (37) 95, Sven Hänig (49) 93, Raik Bogacz (27) 83 und Senior Josef Anderlik (26) 77. Von den Hausherrn war Günter Gertz mit (53) 107 der Allerbeste.

**SV Hänchen/Klein Gaglow 01 III. : SV Leuthen/Klein Oßnig IV. 480 : 545 Points.**

## OT Schorbus

### Danke sagen die Zamperer aus Schorbus

Am 16.01.2010 war es wieder soweit. Im verschneiten Schorbus wurde gezampert. Pünktlich um 8.30 Uhr marschierten wir von der Kapelle angeführt gemeinsam aus, um von Haus zu Haus zu ziehen. Bei Tanz und dem ein oder anderen Schnäpschen hatten wir keine Zeit zum Frieren. Nach getaner Arbeit wurde die „Zamperbeute“ abends bei Musik und Tanz verspeist.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen Einwohnern aus Schorbus und seinen Ortsteilen bedanken, die uns mit ihren Zampergaben eine große Freude bereitet haben. Ein herzliches Dankeschön für die tolle Versorgung mit heißem Glühwein, deftigen Schmalzstullen und selbst gebackenem Kuchen. Danke an Familie Koall aus Oelsnig, die uns wieder mit herzhaften Leckereien versorgt hat. Danke an Alfrun und Hartmut Kühn für den stärkenden Mittagsimbiss im Warmen. Danke an Sieglinde & das Team für das Eierbraten. Danke an unsere „DJ's“!

Die Zamperer vom Schorbuser Karneval Club



# 30 Jahre - Schorbus Helau!

Karneval in Schorbus ist ohne Frage immer ein Grund zum Feiern. Doch in diesem Jahr haben wir noch einen Grund mehr, denn wir begehen im Februar unseren 30. Geburtstag.

Im Jahre 1952 wurde der Schorbuser Karneval Club gegründet und zum ersten Mal in der Schorbuser Gaststätte Karneval gefeiert. Die karnevalistischen Aktivitäten fanden zum Ende der fünfziger Jahre ein vorübergehendes Ende und es wurde eine Kunstpause eingelegt. Ein paar humoristische Einwohner von Schorbus fanden sich 1985 zusammen, um die alte Tradition des Karnevals wieder zu beleben. Einige der Mitbegründer sind noch heute im Verein als aktive Mitglieder tätig.

Als erstes Prinzenpaar des Schorbuser Karneval Club führten Alfrun I und Hartmut I das Publikum mit Freude durch das Programm. Doch das böse Erwachen kam, als der damalige Rat des Kreises Cottbus auf das närrische Treiben in Schorbus aufmerksam wurde. Eine kleine Delegation meldete sich zur Überprüfung der neuen Vereinstätigkeit an. Sie guckten den Schorbuser Karnevalisten über die Schulter und gaben dem närrischen Treiben dann grünes Licht, denn die „Anerkennung der künstlerischen Qualität eines Volkskunstkollektivs“ war die Voraussetzung um weiter Karneval betreiben zu können. Die damalige Staatsbehörde erhob für diesen Verwaltungsakt eine Gebühr von 6 DDR Mark und verlieh dem Schorbuser Karneval Club die Prädikatsstufe „gut“. Nun konnte es auch offiziell mit Sketchen, Büttenreden, Showtänzen und Funkentänzen auf der Bühne richtig losgehen. Die satirisch heitere Reise der Karnevalisten führte durchs Zirkuszelt und ging bis zum Begrüßungsgeld.

Seit 2000 ist der Schorbuser Karneval Club jedes Jahr mit einem komplett neu gestalteten Festwagen beim größten Karnevalsumzug des Ostens in Cottbus zu sehen und traditionell auch beim Rosenmontagsumzug in Drebkau.

Karneval ist ein Stück Lebensfreude und unser Verein besteht heute aus 53 Mitgliedern. Leider verlieren wir auch langjährige Mitglieder, da sie aus privaten oder beruflichen Gründen die Region verlassen müssen. Deshalb freuen wir uns auch besonders, wenn wir neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen können.



Claudia Jurisch, Trainerin der Fünkchen, konnte in diesem Jahr gleich sieben neue Fünkchen im Schorbuser Karneval Club begrüßen und so zur Förderung des Nachwuchses beitragen. Mit nur vier Fünkchen begann alles 2006. Seit Oktober studiert Claudia Jurisch nun bereits mit 10 kleinen Fünkchen einen Show- und Funkentanz ein. Mit viel Ehrgeiz und Engagement sind unsere jüngsten Mitglieder im Verein zu einer attraktiven Tanzgruppe herangewachsen. Manchmal gleicht der Anfang einer Probe unserer Fünkchen einem Ameisenhaufen, doch der Spaß steht immer an erster Stelle. Ob im Funkenkostüm oder flip-pigem Outfit, unsere Fünkchen fühlen sich auf der Bühne pudelwohl und freuen sich, wenn ihre Mühe durch den Applaus der Zuschauer und die Forderung nach einigen Zugaben belohnt wird.

Der Weihnachtsbraten konnte auch bei unseren großen Funken gar nicht richtig ansetzen, Trainerin Stefanie Kappel hat viel vor. Wöchentlich trainieren die großen Funken und opfern einen großen Teil ihrer freien Zeit für die Probe der aufwendigen Garde- und Showtänze. Für unsere Funken ist die Karnevalszeit nach dem Aschermittwoch allerdings nicht vorbei. Sie trainieren das ganze Jahr durch, um fit zu bleiben, da man sie auch unter der Gruppe „SKC Dance Company“ für verschiedene Anlässe und Feierlichkeiten engagieren kann. Auch Jutta Kielow, die jedes Jahr mit einem Festival der Männerbeine für tobenden Applaus im Publikum sorgt, trainiert hart mit Ihren Männern am nächsten Kracher. Ob groß, klein, jung oder alt für jeden findet sie einen Platz im Männerballett und natürlich immer ein passend knackiges Kostüm dazu. Auch auf die Kostüme unserer Frauengruppe dürfen Sie gespannt sein. Nach Skihasen, roten Pferden und Partymäusen haben sie sich unter der Leitung von Alfrun Kühn dieses Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen und proben hart für die großen Jubiläumsveranstaltungen.

Alle Mitglieder arbeiten zurzeit wieder auf Hochtouren an Büttenreden, Sketchen und der Dekoration, um unseren 30. Geburtstag zu einem unvergesslichen Highlight werden zu lassen. Mit einem abwechslungsreichen Mix aus bekannten und neuen Programmpunkten wollen wir unsere Gäste auch in diesem Jahr wieder viele Überraschungen bereiten und zum Lachen bringen.



**Wir würden uns sehr freuen, Sie zu einer unserer Festveranstaltungen in der Gaststätte Hartnick in Siewisch begrüßen zu können. Unter dem Motto: „GLITZER, GLAMOUR, SHOW & DANCE – 30 JAHRE MIT EUCH FANS“ wollen wir unseren Geburtstag mit einem großen Geburtstagsbüfett feiern. Der Kartenvorverkauf für die Abendveranstaltungen mit Büfett am 06.02.2010 und am 13.02.2010 findet am 23.01.2010 von 11 - 17 Uhr in Schorbus bei Frau Alfrun Kühn, Am Pflanzenberg 13 statt. Telefonnummer: 035602 / 641**

**Alle kleinen Schorbuser und Ihre Freunde laden wir am 07.02.2010 ab 15 Uhr zum Kinderfasching in das neue Vereinshaus in Schorbus ein.**

Mit unserem Festwagen sind wir am 14.02.2010 in Cottbus beim großen Umzug und am 15.02.2010 beim Rosenmontagsumzug in Drebkau zu sehen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.schorbuser-karneval-club.de](http://www.schorbuser-karneval-club.de).

Es grüßt Sie herzlich mit „Schorbus Helau“ Ihr SKC e.V.

## KTZV Klein Oßnig u. RGZV Cottbus

### **Zuchtstamm und Volierenschau Zum Gedenken an Erwin Ziegenhagen !**



Um einmal wieder den Leitspruch von Erwin Ziegenhagen darzustellen, der da lautet : „Ein V-Tier ist noch lange nicht der Zuchtstamm“, wurde ihm zu Ehren, anlässlich seines 10. Todestages, eine Volieren und Zuchtstammschau gewidmet und vom RGZV Cottbus und KTZV Klein Oßnig in der Gaststätte „Schön

Oßnig“ veranstaltet.

Erwin Ziegenhagen war langjähriger Deutscher Langschanzüchter, Vorsitzender der Vereine Ströbitz und Cottbus sowie auch Preisrichter. In 8 Volieren und 31 Zuchtstämmen waren von 19 Züchtern aus Kunersdorf, Drebkau, Gallinchen, Schorbus, Leuthen, Klein Döbbern Turnow, Hänchen, Klein Oßnig und Cottbus, Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner, Tauben und eine Ortsschau mit 19 Kaninchen ausgestellt.

Mit Ziegenhagen-Ehrenbändern wurden die Zuchtstämme Hochbrut – flugenten weiß o. Latz und HV von K.-H. Preuß Klein Döbbern; Zwerg – Wyandotten gestreift und HV von Dirk Melcher Schorbus; Tauben Königsberger Reinaugen weiß und HV von Siegfried König Turnow prämiert, der Zuchtstamm blaue Deutsche Langschanhühner von Rudolf Priefer Klein Gaglow errang die Auszeichnung Hervorragend und einen Ehrenteller. In der besten Voliere standen 1,4 Zwerg – Plymouth-Rocks gestreift HV und KV.- Ehrenpreis von Werner Dürre Klein Oßnig. Der erfolgreichste Aussteller war Bernd Noack aus Drebkau mit seinen Stamm Deutsche Reichshühner weiß, für diesen erhielt er das Prädikat Vorzüglich und den Landesverbands-Ehrenpreis. Ein besonderer Besuchermagnet war die Voliere mit dem Stamm Touluser Riesengänse von Ralf Miekley Kunersdorf. Ein Ziegenhagen-Ehrenband errangen auch die Hellen Großsilberkaninchen von Eberard Lieschka aus Hänchen. In einer Gemeinschaftsarbeit vom RGZV Cottbus und KTZV Klein Oßnig mit Ausstellungsleiter Rudolf Priefer an der Spitze, fand auf dieser Schau eine besondere Darstellung der Rassegeflügelzucht statt, in der die Herde in der Voliere und der Zuchtstamm mit Hahn und Hennen das Interesse von Besucher und Aussteller fanden, sowie der Sinn der Geflügelzucht im Allgemeinen verstanden wurde.

Jeder Grundstücksbesitzer kann sich seine Bio- Frühstückseier durch die Haltung eines Stämmchen Zwerghühner selbst produzieren. Für Beratung und auch Beschaffung steht der hiesige Kleintierzuchtverein zur Verfügung,

Für das neue Jahr 2010 und das Zuchtjahr 2010/ 11 wünschen wir allen Kleintierzüchtern und Ihren Familien Gesundheit und alles Gute, sowie viel Erfolg und ein „Gut Zucht“.

RGZV Cottbus  
Rudolf Priefer

KTZV Klein Oßnig  
Werner Dürre

## OT Siewisch

### **Zampern 2010 in Siewisch und Koschendorf**

Am 30.Januar wird in Siewisch und Koschendorf gezampert!

**Treffpunkt:** Billardzimmer, Gaststätte Hartnick

Abfahrt von Siewisch nach Koschendorf: **9.30 Uhr Beginn Zampern**  
Koschendorf: **9.45 Uhr**

**Treffpunkt Schmiede**

Abfahrt von Koschendorf nach Siewisch: **12.30 Uhr**  
Beginn Zampern in Siewisch: **13.00 Uhr**

**Treffpunkt** Billardzimmer, Gaststätte Hartnick  
**Faschingstanz ab 20.00 Uhr, Gaststätte Hartnick**

Allen Teilnehmern viel Spaß!



## Sonstiges

## Der DRK-Blutspendedienst lädt alle Bürger/innen zu einem **Blutspendetermin**

**am 28.01.2010,  
in die Grundschule Drebkau, Schiebellstr. 1  
in der Zeit von 15.30 - 18.30 Uhr ein.**

**Wir danken für Ihre Unterstützung und wünschen  
alles Gute im neuen Jahr!**



### Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

#### Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

**Dr. M. Loppar**  
Drebkauer Hauptstraße 32  
03116 Drebkau  
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

**FA Hoffmann**  
Forststraße 3, 03116 Drebkau  
(035602) 51570

**Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau**  
Drebkauer Hauptstraße 36, Tel. (035602) 601, 0152/25341122

**Rettungswache, Notarzt und  
Feuermeldestelle**  
Tel. 112 oder (0355) 6320

**Dr. P. Pavlikova**  
Altdöberner Str. 1, 03103  
Neupetershain, Tel. (035751) 20430

**Tierarztpraxis Dirk Eggert**, Grünstraße 18, 03116 Drebkau  
Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, Tel. (035602) 419813  
Betreuung Großtiere TÄ Dirk Eggert (0174) 9459709

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Drebkau**  
Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223500 oder 01805/582223510

**Bereitschaftsdienste der Ärzte** im Bereich Welzow/Neupetershain  
Leitstelle Cottbus, Tel. 01805/582223640

#### Notdienstbereitschaft der Apotheken 24.01.2010 – 07.02.2010

24.01.2010 Apotheke am Altmarkt, Berliner Str. 1, 03046  
Cottbus (0355-793231)

25.01.2010 Apotheke am Goethepark, Franz-Mehring-Str. 12,  
03046 Cottbus (0355-4869092)

26.01.2010 Apotheke am KlinikumThiemstraße 112, 03050  
Cottbus (0355-472090)  
City-Apotheke im Bleichen Carree, K.-Liebknecht-  
Str. 136, 03046 Cottbus (0355-6262365)

27.01.2010 Sonnen-Apotheke, Schweriner Str. 1b, 03046  
Cottbus (0355-3817817)

**Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkauer Hauptstr.36,  
03116 Drebkau(035602-601)**

28.01.2010 Apotheke im Cottbus-Center, Sielower Chaussee  
38, 03044 Cottbus (0355-872961)

29.01.2010 Apotheke im Lausitz-Center, Madlower Chaussee 4,  
03058 Cottbus (0355-541608)

30.01.2010 Die Passagen-Apotheke, Vetschauer Str. 10, 03048  
Cottbus (0355-478040)

31.01.2010 Stern-Apotheke im TKC, Gerhart-Hauptmann-  
Str.15, 03044 Cottbus (0355-49493550)

01.02.2010 Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord, G.-  
Hauptmann-Str. 15/Süd 10,  
03044 Cottbus (0355-7811210)

02.02.2010 Carl-Thiem-Apotheke, Thiemstraße 124, 03050  
Cottbus (0355-8699463)

03.02.2010 Flamingo-Apotheke, Bahnhofstraße 63, 03046  
Cottbus (0355-780730)

04.02.2010 Galenus-Apotheke, K.-Marx-Str. 14, 03044 Cottbus  
(0355-24378)

05.02.2010 Pluspunkt-Apotheke, Spremberger Str. 24, 03046  
Cottbus (0355-3818310)

06.02.2010 Max & Moritz-Apotheke, Kauperstr. 38, 03044  
Cottbus (0355-874947)

07.02.2010 Pückler-Apotheke  
Nord-Apotheke, Karlstraße 94, 03044 Cottbus  
(0355-24455)

Forum-Apotheke, Thierbacher Straße 17, 03048  
Cottbus (0355-8662623)

Herz-Apotheke, Hermannstraße 17, 03042 Cottbus  
(0355-724083)

Apotheke an der Uni, Juri-Gagarin-Str. 8, 03046  
Cottbus (0355-4949464)

Ahorn-Apotheke, Heinrich-Mann-Str. 11, 03050  
Cottbus (0355-536064)

Rabenhorst-Apotheke, Am Fließ 16, 03044 Cottbus  
(0355-821082)

Rosen-Apotheke, Str. der Jugend 58, 03050  
Cottbus (0355-422142)

**Zeiten der Notdienstbereitschaft**  
**Der Dienst erfolgt von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des darauf folgen-**  
**den Tages.**

## Dienststellen

### Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60 • E-Mail: kontakt@drebkau.de

### Sprechstunden

Montag 13.00 – 16.00 Uhr  
Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr  
Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

### Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

Jeden 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

### Polizei Notruf 110 Revierpolizei,

Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau, Tel. (035602) 937

### Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

**Polizeiwache Spremberg** Tel. (03563) 56-0

### Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784

Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

### Museum „Sorbische Webstube Drebkau“ Am Markt 10, 03116

Drebkau Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

### Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

### Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau Tel. (035602) 792, Telefax (035602) 51067

#### Sprechstunden

Dienstag 09.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Revierleiter: Herr Joachim Nugel, Tel. 0173/2007643; Revier Drebkau:

Sylvio Raschick, Tel. 035608/41492, 0173/2008456; Revier Casel:

Herr Stefan Rescher, Tel. 035602/51055; Revier Schorbus: Herr Klaus

Frömming, Tel. 035602/51049, 0173/2008669

### Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau Tel. (035602) 51965

E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de

#### Öffnungszeiten

Montag 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 08.30 – 11.30 Uhr + 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag 08.30 – 11.30 Uhr

### Seniorenclub des DRK, Am Markt 10, 03116 Drebkau

Tel. (035602) 603

### Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751) 27804

### DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung Telefon (035603) 554

### Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing. L. Helbig,

Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau; Tel. (035602) 21736

### Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

# Trauer

## Anzeigen

*Kosmetik-Massage-Fußpflegestudio*  
Petra Miethke

**wir sind umgezogen**

An den Steinen 2  
03116 Drebkau OT Kausche  
Tel.: (035602) 623 Fax: (035602) 51 534  
[www.kosmetikstudio-drebkau.de](http://www.kosmetikstudio-drebkau.de)

**Öffnungszeiten**  
Geschäft: Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr  
Studio: Mo - Fr 08.00 - 20.00 Uhr

Unser Praxisteam **sucht**  
**eine/n Auszubildende/n zur/zum**  
**Zahnmedizinischen Fachangestellten.**

Bewerbungen richten Sie bitte  
bis zum 26. Februar 2010 an:



Zahnarztpraxis Iris Riemer  
Forststraße 3  
03116 Drebkau/OT Kausche  
Tel./Fax: 035602-22220



 **NEU IN WELZOW!**

**Der mobile Hausmeister**  
Service rund um Haus, Hof und Garten

Kochstr. 10  
03119 Welzow  
**0172 93 25 063**

- Objektbetreuung
- kleinere Baudienstleistungen
- Reparaturen
- Gartenpflege/Grabpflege
- Winterdienst
- Transporte, Umzüge und Entrümpelungen
- Reinigungsdienst
- Elektroinstallation iRG

Liebe Einwohner von Greifenhain, liebe Freunde,  
Ihr so freundliches gemeinsames Denken an uns  
anlässlich unserer  
**GOLDENEN HOCHZEIT**  
war für uns die größte Überraschung und hat uns tief  
gerührt. Wir danken Ihnen dafür von Herzen!  
Mit jedem Ihrer Namen wurden Erinnerungen in uns  
wach - gute, aber auch an persönlich Schweres bei so  
manchem von Ihnen. Gleichzeitig kamen uns viele  
Menschen von „damals“ wieder ins Gedächtnis.  
Haben Sie alle für Ihre Treue von Herzen Dank! Wir  
wünschen Ihnen eine gute Zeit und: bleiben Sie behütet!

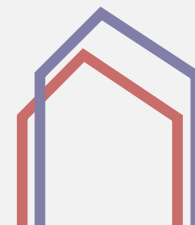
**Leonore und Udo Meckert**  
Altdöbern, im Januar 2010

 *Lassen Sie mich Ihre gute Fee sein.  
Übernehme Ihre Arbeiten im Haushalt.*

**Birgit Michalak**  
A.-Bebel-Straße 5 • 03103 Neupetershain  
Tel.: 03 57 51/1 56 70 + 0173/5 61 43 77

# WBD

**Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft  
Drebkau m.b.H.**



**Angenehmes Wohnen erleben bei uns**

*Günstig und im Grünen*

Wir haben für Sie modernisierte 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen  
in allen Lagen, je nach Verfügbarkeit zur Auswahl.

**Gerade frei geworden:**

**Top-2-Zimmer-WE, ca. 60 qm, NKM: 350 €, mit Traumbad + Laminat-FB**



**WBD**

*Wir beraten Sie gern!*

© SEVON Marketing

**Tel.: 035602-57 60, Web: [www.wbd-drebkau.de](http://www.wbd-drebkau.de), Mail: [info@wbd-drebkau.de](mailto:info@wbd-drebkau.de)**

**Apotheke zum Kreuz  
Drebkau**



**Früherkennung von Herzinfarkt und Schlaganfall:  
Einfacher Test bestimmt persönliches Risiko**

*Die Apotheke zum Kreuz ist Partner der Präventions-Initiative „Deutschland sorgt vor“/  
Testergebnis nach wenigen Minuten/ Tipps zur individuellen Risikominimierung vom Apotheker*

Drebkau, 15.01.2010 - Bin ich herzinfarktgefährdet? Wie hoch ist mein Risiko, einen Schlaganfall zu bekommen? Im Zuge der bundesweiten Präventions-Initiative „Deutschland sorgt vor“ kann sich jetzt jeder die Antwort auf diese Frage geben lassen, und zwar unkompliziert und schnell in der Apotheke. Basierend auf Angaben über Blutzucker, Blutfette und Blutdruck erfahren Apothekenkunden, mit welcher Wahrscheinlichkeit sie ohne Präventivmaßnahmen einen Herzinfarkt oder Schlaganfall innerhalb der nächsten 10 Jahre erleiden können. Möglich wird dies durch die PROCAM-Tests, die auf Daten einer gleichnamigen Langzeitstudie beruhen. Die Apotheke zum Kreuz ist Partner dieser Präventions-Initiative; Patienten können vom 15.01.2010 bis zum 30.07.2010 ihr persönliches Herzinfarkt- und Schlaganfallrisiko bestimmen lassen.

An der bisher größten, bundesweit organisierten Präventionsmaßnahme „Deutschland sorgt vor“ werden in den nächsten zwei Jahren mehr als 2.000 zertifizierte Apotheken teilnehmen. In diesen Apotheken können Kunden anhand einfacher Fragen und Tests erfahren, wie hoch bei ihnen das Risiko ist, einen Herzinfarkt oder Schlaganfall innerhalb der nächsten 10 Jahre zu erleiden. Direkt im Anschluss an den ca. 5 Minuten dauernden Test erhalten Sie vom Apotheker ihre individuellen Testergebnisse. Je nach Ergebnis rät der Apotheker zu einem Arztbesuch und gibt Tipps, wie man Risikofaktoren mindern kann. Zudem können Kunden mit einem Code auf der Website [www.deutschlandsorgtvor.de](http://www.deutschlandsorgtvor.de) ausführliche Erläuterungen zu ihren individuellen Testergebnissen abrufen. Auf dieser Website können sie auch simulieren, wie sich eine Änderung der Risikofaktoren, z.B. eine Raucherentwöhnung, auf das persönliche Risiko auswirkt.

Die Initiative „Deutschland sorgt vor“ haben die Pharmaunternehmen STADA GmbH und STADAPHARM GmbH zusammen mit der Assmann-Stiftung für Prävention ins Leben gerufen. Herz-Kreislauferkrankungen wie Schlaganfall oder Herzinfarkt sind laut WHO weltweit die Todesursache Nummer Eins. Umso dringlicher ist es, das Risiko für eine Erkrankung frühzeitig zu erkennen und Risikofaktoren so weit wie möglich zu mindern. Viele Menschen wissen nicht, wie hoch ihr Risiko ist, einen Herzinfarkt oder Schlaganfall zu erleiden. Die Früherkennungsmaßnahme „Deutschland sorgt vor“ soll die Eigenverantwortung der Menschen steigern, um Lebensqualität und Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter zu erhalten. Sie richtet sich an 20- bis 75-jährige Personen, vor allem an Frauen im Alter von 45 bis 65 Jahren und Männer im Alter von 35 bis 65 Jahren.

Das Herzstück der Kampagne, die PROCAM Schnelltests, basiert auf der Langzeitstudie PROCAM (Prospektive Cardiovasculäre Münster-Studie). An dieser Studie mit Schwerpunkt auf Herz- und Gefäßerkrankungen haben seit 1978 50.000 Menschen an umfassenden Vorsorgeuntersuchungen teilgenommen.

**Terminabsprachen können Sie gern unter der Telefonnummer 035602-601 oder per eMail unter [apothekezumkreuz@aol.com](mailto:apothekezumkreuz@aol.com) vornehmen.**